

Noch deutlicher als die Genehmigungen stieg 2016 das Volumen der von den MBGen ausgereichten Beteiligungen: Während gut drei Prozent mehr Beteiligungen vergeben wurden, ging das Volumen im Vorjahresvergleich sogar um fast 11 Prozent nach oben auf rund 185 Millionen Euro. Dabei fällt auf, dass die Hälfte der MBGen im letzten Jahr mehr Beteiligungen genehmigte. Bei der Verteilung der Stückzahlen und dem Volumen der Beteiligungen auf die Bundesländer gab es im Vorjahresvergleich auf den ersten fünf Plätzen keine Veränderungen.

Tabelle 12: Verteilung der zugesagten Beteiligungen der Mittelständischen Beteiligungsgesellschaften 2016 nach Bundesländern im Vergleich zum Vorjahr

	2016 Anzahl	2015 Anzahl	% Veränderung	TEUR 2016 Beteiligungen	TEUR 2015 Beteiligungen	% Veränderung
Baden-Württemberg	126	118	6,8	33.808	36.176	-6,5
Bayern	123	109	12,8	73.783	58.650	25,8
Berlin-Brandenburg	50	52	-3,8	9.862	12.791	-22,9
Bremen	5	0	0,0	1.174	0	0,0
Hamburg	5	17	-70,6	850	2.290	-62,9
Hessen	25	15	-66,7	9.827	6.207	58,3
Mecklenburg-Vorpommern	10	10	0,0	4.000	4.008	-0,2
Niedersachsen	43	43	0,0	10.595	7.602	39,4
Nordrhein-Westfalen	11	18	-38,9	2.453	4.610	-46,8
Rheinland-Pfalz	8	12	-33,3	3.265	4.400	-25,8
Saarland	12	8	50,0	2.338	870	168,7
Sachsen	19	28	32,1	4.943	5.853	-15,5
Sachsen-Anhalt	13	11	18,2	3.955	3.257	21,4
Schleswig-Holstein	106	104	1,9	16.020	16.288	-1,6
Thüringen	22	14	57,1	7.719	3.780	104,2
Insgesamt	578	559	3,4	184.592	166.782	10,7

Quelle: Bundesverband Deutscher Kapitalbeteiligungsgesellschaften (BVK)